

583851-2026 - Gara

Germania – Servizi di ideazione tecnica – Planungsleistungen für den Ersatzneubau des Auedeichsiels und die Erhöhung des Deichabschnittes Dkm 19-200 bis Dkm 19-300

OJ S 162/2026 24/08/2026

Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Hamburg Port Authority AöR

E-mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Forma giuridica del committente: Organismo di diritto pubblico controllato da un'autorità regionale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Planungsleistungen für den Ersatzneubau des Auedeichsiels und die Erhöhung des Deichabschnittes Dkm 19-200 bis Dkm 19-300

Descrizione: Gemäß Hamburger Senatsbeschluss gelten seit 2012 neue Bemessungswasserstände für öffentliche Hochwasserschutzanlagen in Hamburg, die eine Anpassung aller HWS-Anlagen zur Folge haben. Dafür wird die Hamburger Hauptdeichlinie im Rahmen des Bauprogramms Hochwasserschutz sukzessiv bis 2050 verstärkt. Im Südosten von Finkenwerder befindet sich der 1.441 m lange Aue Hauptdeich, der als Gründeich ausgebildet ist. Dieser ist entsprechend um 0,90 m auf eine Sollhöhe von NHN +8,60 m zu erhöhen. Während der Planung zur Deicherhöhung wurde festgelegt, dass zukünftige Klimaveränderungen und die damit einhergehenden, sich ändernden Wasserstände berücksichtigt werden sollen, um eine folgende Erhöhung des Aue Hauptdeiches möglichst leicht und nachhaltig umsetzen zu können. Dafür wurde eine 2. Ausbaustufe mit dem Planungshorizont 2100 festgelegt. Die Sollhöhe des Deiches wurde für die 2. Ausbaustufe auf NHN +9,40 m festgelegt. Der Aue Hauptdeich ist auf Grund von Einbauten und unterschiedlichen Querschnitten in 5 Abschnitte (Nord 1.1, Auedeichsiel 1.2, Mitte 2, Storchennest 3.1 und Süd 3.2) unterteilt. Das Auedeichsiel kreuzt den Aue Hauptdeich bei Dkm 19+252. Es ist ca. 90 m lang, ca. 1,8 m breit und ca. 2,3 m hoch. Im Wesentlichen besteht das Bauwerk aus einem einzügigen Sielzug, dem Ein- und Auslaufbauwerk und einem Betriebsgebäude mit Betriebsschacht. Der Sielzug ist eine kastenförmige Rahmenkonstruktion aus Stahlbeton aus dem Jahr 1968. Die Deckenplatte ist konkav gewölbt. Der Sielzug besteht aus einzelnen Baublöcken, welche durch eine Fugenkonstruktion druckwasserseitig verbunden sind. Ein Sielblock wurde 1968 nicht erneuert und besteht heute noch aus dem Jahr 1393/45. Der Sielzug gründet auf eine erhaltenen Sohlplatte aus dem Jahr 1939/45 und der vorhandenen Holzpfahlgründung aus 1939/45. Es entwässert den Auedeichgraben und den Ringgraben in den Finkenwerder Vorhafen und ist somit ein Bauwerk der Wasserwirtschaft. Bei steigenden Elbwasserständen schließt das Stemmter und schützt das Hinterland vor erhöhten Wasserständen. Die zweite Deichsicherheit wird über ein Hubschütz sichergestellt. Im Verlauf der Planungen zur Erhöhung des Aue Hauptdeiches hat sich herausgestellt, dass das Auedeichsiel keine zusätzlichen rechnerischen Traglastreserven im

Sielquerschnitt und in der Gründung aufweist. Aufgrund dessen ist es nicht möglich das Kreuzungsbauwerk mit einem erhöhten Deich zu überbauen. Für das Auedeichsiel ist ein Ersatzneubau zu planen. Der Ersatzneubau ist in die aktuelle Erhöhungsmaßnahme planerisch zu integrieren. Für das Auedeichsiel liegt eine aktuelle hydraulisch-wasserwirtschaftliche Bedarfsplanung vor, aus der die Dimensionierung für den Ersatzneubau abzuleiten ist. Zudem ist der Rückbau des Bestandssiels sowie die bauzeitliche Aufrechterhaltung des Sielbetriebs zu planen. Der Standort des neuen Auedeichssiels wird im Rahmen der Planungsleistung der Objekt- und Tragwerksplanung u.a. unter Berücksichtigung der Bestandsbauwerke, der Empfehlungen der Kampfmittelplanung, umweltspezifischen Belange und Flächenverfügbarkeiten festgelegt. Die Deichplanung im Bereich des Auedeichssiels unter Berücksichtigung beider Ausbaustufen und den nördlich und südlich angrenzenden Planungen (Abschnitt 1.1 und Abschnitt 2) sind ebenfalls Gegenstand dieser Planungsaufgabe. Während der Baumaßnahme des Auedeichssiels ist der Verkehr auf der Straße Aue-Hauptdeich sowie den querenden Fahrrad-/Fußgängerwegen weitestgehend aufrechtzuerhalten. Building Information Modeling (BIM) soll in diesem Projekt angewendet werden. Im Rahmen des Planungsprozesses sind Maßnahmen zum Klima-Optimierten Bauen in den Bereichen Design (Varianten), Baustoffauswahl, Liefertransporte, Baustellenlogistik und Abläufe zu identifizieren und bewerten. Die Leistungspflicht des AN umfasst die Leistungen der - Objektplanung Ingenieurbauwerke in den Leistungsphasen 1 bis 7 gemäß §43 HOAI - Tragwerksplanung für die Leistungsphasen 1 bis 6 gemäß §51 HOAI - technische Ausrüstung für die Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 7 gemäß §55 HOAI, jeweils für die Anlagengruppe 4, die Anlagengruppe 7.2 und die Anlagengruppe 8 - geotechnische Berechnungen

Identificativo della procedura: a7c6dd86-032b-4133-a1ed-c31a80871f5a
Identificativo interno: TD-3124-26-VT-EU
Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione
La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71320000 Servizi di ideazione tecnica

Classificazione aggiuntiva (cpv): 71322000 Servizi di progettazione tecnica per la costruzione di opere di ingegneria civile, 71321000 Servizi di progettazione tecnica per impianti meccanici ed elettrici di edifici, 71327000 Servizi di progettazione di strutture portanti, 71332000 Servizi di ingegneria geotecnica

2.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Am Strandkai 1

Località: Hamburg

Codice postale: 20457

Suddivisione del paese (NUTS): Hamburg (DE600)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: 1.) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der VgV 2016. 2.) Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich um einen Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb. 3.) Unter www.vergabe.rib.de ist ein Bewerberbogen und dazugehörige Anlagen abzurufen. Dieser Bewerberbogen beschreibt die für den Teilnahmeantrag zwingend einzuhaltende Form. Der ausgefüllte Bewerberbogen ist mit den Teilnahmeunterlagen einzureichen. 4.) Die Übermittlung von Teilnahmeanträgen und allen einzureichenden Unterlagen/Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischen Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der Hamburg Port Authority AöR und ihren Tochterunternehmen zwingend die

Vergabeplattform www.vergabe.rib.de zu nutzen. Eine (kostenfreie) Registrierung auf der Plattform ist hierbei erforderlich. Teilnahmeanträge müssen über die Vergabeplattform elektronisch in Textform, elektronisch mit fortgeschrittener Signatur oder elektronisch mit qualifizierter Signatur zum vorgegebenen Termin eingereicht werden. Ein nicht form- oder fristgerecht übermittelter Teilnahmeantrag wird ausgeschlossen. Es sind nur Teilnahmeanträge zur Öffnung zugelassen, die bis zum Ablauf der Teilnahmefrist elektronisch über die Vergabeplattform eingegangen sind. 5.) Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bewerbergemeinschaft zu begründen. Der Bewerberbogen ist für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft einzureichen, nicht jedoch für Nachunternehmer. Weitere Angaben, s. Kapitel 5 in den Informationen zum Bewerberbogen. 6.) Nachunternehmer: Siehe Kapitel 6 in den Informationen zum Bewerberbogen. 7.) Ausländische Bewerber/Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen kann vom Auftraggeber eine Übersetzung in deutscher Sprache nachgefordert werden. 8.) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabe-Plattform zu stellen. Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Bewerbungsunterlagen werden in der nach § 20 Abs. 3 Nr.1 VgV 2016 vorgesehenen Frist vor Eingang der Teilnahmeanträge erteilt. Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sind unter www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Der Bewerber hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen. 9.) Im Teilnahmewettbewerb werden nur Bewerber berücksichtigt, welche die angegebenen Teilnahmebedingungen erfüllen. Hinweis: Bewertungskriterien gem. Kapitel 10 der Informationen zum Bewerberbogen. 10.) Alle Bewerber, die die Mindestanforderungen erfüllen, werden fürs Verhandlungsverfahren zugelassen. 11.) Der Auftraggeber behält sich vor, auf das erste verbindliche Angebot den Zuschlag zu erteilen, ohne in Verhandlungen einzutreten. 12.) Die Ausschreibung ist für Klein- und Mittelständische Unternehmen geeignet.

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Accordi con altri operatori economici intesi a falsare la concorrenza: Entgegen des vorgenannten Ausschlussgrundes gelten alle Ausschlussgründe gem. § 123 und §124 GWB. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft hat eine Erklärung vorzulegen, dass keine zwingenden Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gem. § 124 GWB vorliegen.

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0000

Titolo: Planungsleistungen für den Ersatzneubau des Auedeichsiels und die Erhöhung des Deichabschnittes Dkm 19-200 bis Dkm 19-300

Descrizione: Gemäß Hamburger Senatsbeschluss gelten seit 2012 neue Bemessungswasserstände für öffentliche Hochwasserschutzanlagen in Hamburg, die eine Anpassung aller HWS-Anlagen zur Folge haben. Dafür wird die Hamburger Hauptdeichlinie im Rahmen des Bauprogramms Hochwasserschutz sukzessiv bis 2050 verstärkt. Im Südosten von Finkenwerder befindet sich der 1.441 m lange Aue Hauptdeich, der als Gründeich ausgebildet ist. Dieser ist entsprechend um 0,90 m auf eine Sollhöhe von NHN +8,60 m zu erhöhen. Während der Planung zur Deicherhöhung wurde festgelegt, dass zukünftige

Klimaveränderungen und die damit einhergehenden, sich ändernden Wasserstände berücksichtigt werden sollen, um eine folgende Erhöhung des Aue Hauptdeiches möglichst leicht und nachhaltig umsetzen zu können. Dafür wurde eine 2. Ausbaustufe mit dem Planungshorizont 2100 festgelegt. Die Sollhöhe des Deiches wurde für die 2. Ausbaustufe auf NHN +9,40 m festgelegt. Der Aue Hauptdeich ist auf Grund von Einbauten und unterschiedlichen Querschnitten in 5 Abschnitte (Nord 1.1, Auedeichsiel 1.2, Mitte 2, Storchennest 3.1 und Süd 3.2) unterteilt. Das Auedeichsiel kreuzt den Aue Hauptdeich bei Dkm 19+252. Es ist ca. 90 m lang, ca. 1,8 m breit und ca. 2,3 m hoch. Im Wesentlichen besteht das Bauwerk aus einem einzügigen Sielzug, dem Ein- und Auslaufbauwerk und einem Betriebsgebäude mit Betriebsschacht. Der Sielzug ist eine kastenförmige Rahmenkonstruktion aus Stahlbeton aus dem Jahr 1968. Die Deckenplatte ist konkav gewölbt. Der Sielzug besteht aus einzelnen Baublocken, welche durch eine Fugenkonstruktion druckwasserseitig verbunden sind. Ein Sielblock wurde 1968 nicht erneuert und besteht heute noch aus dem Jahr 1393/45. Der Sielzug gründet auf einer erhaltenen Sohlplatte aus dem Jahr 1939/45 und der vorhandenen Holzpfahlgründung aus 1939/45. Es entwässert den Auedeichgraben und den Ringgraben in den Finkenwerder Vorhafen und ist somit ein Bauwerk der Wasserwirtschaft. Bei steigenden Elbwasserständen schließt das Stemmtor und schützt das Hinterland vor erhöhten Wasserständen. Die zweite Deichsicherheit wird über ein Hubschütz sichergestellt. Im Verlauf der Planungen zur Erhöhung des Aue Hauptdeiches hat sich herausgestellt, dass das Auedeichsiel keine zusätzlichen rechnerischen Traglastreserven im Sielquerschnitt und in der Gründung aufweist. Aufgrund dessen ist es nicht möglich das Kreuzungsbauwerk mit einem erhöhten Deich zu überbauen. Für das Auedeichsiel ist ein Ersatzneubau zu planen. Der Ersatzneubau ist in die aktuelle Erhöhungsmaßnahme planerisch zu integrieren. Für das Auedeichsiel liegt eine aktuelle hydraulisch-wasserwirtschaftliche Bedarfsplanung vor, aus der die Dimensionierung für den Ersatzneubau abzuleiten ist. Zudem ist der Rückbau des Bestandssiels sowie die bauzeitliche Aufrechterhaltung des Sielbetriebs zu planen. Der Standort des neuen Auedeichssiels wird im Rahmen der Planungsleistung der Objekt- und Tragwerksplanung u.a. unter Berücksichtigung der Bestandsbauwerke, der Empfehlungen der Kampfmittelplanung, umweltspezifischen Belange und Flächenverfügbarkeiten festgelegt. Die Deichplanung im Bereich des Auedeichssiels unter Berücksichtigung beider Ausbaustufen und den nördlich und südlich angrenzenden Planungen (Abschnitt 1.1 und Abschnitt 2) sind ebenfalls Gegenstand dieser Planungsaufgabe. Während der Baumaßnahme des Auedeichssiels ist der Verkehr auf der Straße Aue-Hauptdeich sowie den querenden Fahrrad-/Fußgängerwegen weitestgehend aufrechtzuerhalten. Building Information Modeling (BIM) soll in diesem Projekt angewendet werden. Im Rahmen des Planungsprozesses sind Maßnahmen zum Klima-Optimierten Bauen in den Bereichen Design (Varianten), Baustoffauswahl, Liefertransporte, Baustellenlogistik und Abläufe zu identifizieren und bewerten. Die Leistungspflicht des AN umfasst die Leistungen der - Objektplanung Ingenieurbauwerke in den Leistungsphasen 1 bis 7 gemäß §43 HOAI - Tragwerksplanung für die Leistungsphasen 1 bis 6 gemäß §51 HOAI - technische Ausrüstung für die Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 7 gemäß §55 HOAI, jeweils für die Anlagengruppe 4, die Anlagengruppe 7.2 und die Anlagengruppe 8 - geotechnische Berechnungen

Identificativo interno: TD-3124-26-VT-EU

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71320000 Servizi di ideazione tecnica

Classificazione aggiuntiva (cpv): 71322000 Servizi di progettazione tecnica per la costruzione di opere di ingegneria civile, 71321000 Servizi di progettazione tecnica per impianti meccanici ed elettrici di edifici, 71327000 Servizi di progettazione di strutture portanti, 71332000 Servizi di ingegneria geotecnica

Opzioni:

Descrizione delle opzioni: Optionale Leistungen der Leistungsphasen 4 bis 7

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Hamburg

Codice postale: 20457

Suddivisione del paese (NUTS): Hamburg (DE600)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Durata: 24 Mesi

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): no

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: A.5. wirtschaftliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen A.6 Darstellung der Unternehmensstruktur A.8 Eigenerklärung EU-Sanktionen A.9 Formlose Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und 124 GWB vorliegen

Criterio: Iscrizione in un registro professionale pertinente

Descrizione del criterio di selezione: A.7 Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Criterio: Assicurazione professionale di indennizzo del rischio

Descrizione del criterio di selezione: A.10 bestehende Haftpflichtversicherung

Criterio: Certificati rilasciati da istituti di controllo della qualità

Descrizione del criterio di selezione: A.11 Erklärung zur Qualitätssicherung

Criterio: Fatturato annuo generale

Descrizione del criterio di selezione: D.1 Gesamtumsatz der letzten 5 Jahre

Criterio: Fatturato annuo medio

Descrizione del criterio di selezione: D.2 Umsatz des Unternehmens in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie mit der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.

Criterio: Media annuale della forza lavoro

Descrizione del criterio di selezione: E.9 Zahl der in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich fest angestellten Beschäftigten, gegliedert nach Kompetenzbereichen: - Objektplanung Ingenieurbau (Schöpfwerke, Sielbauwerke, Schleusen) - Tragwerksplanung - Ingenieurbau (vergleichbarer Erdbau, Deichbau) - Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 4, 7.2, 8 - BIM

Criterio: Referenze su servizi specifici

Descrizione del criterio di selezione: MINDESTANFORDERUNGEN: E.8 Referenzlisten über die Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind einschließlich Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber. (1) Kompetenzbereich "Schöpfwerk/ Sielbauwerk/ Schleusen" Für diesen Bereich muss die Leistungsphase 6 abgeschlossen sein. Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten zehn Geschäftsjahren. Mindestens drei Referenzprojekte. Jedes zur Wertung herangezogene Referenzprojekt muss folgende Anforderungen erfüllen: - Baukosten (KG 300 + KG 400 bzw. vergleichbare Kosten) mindestens 1,0 Mio. € - Planung eines Schöpfwerks, Sielbauwerkes oder einer Schleuse (Neubau, Ersatzneubau oder Instandsetzung) - Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI, mindestens Leistungsphasen 2 bis 6 - Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI, mindestens Leistungsphasen 2,3 und 6 Referenzprojekte, welche diese Mindestanforderungen nicht vollständig erfüllen, werden nicht gewertet. (2) Kompetenzbereich "Deiche" Für diesen Bereich muss die Leistungsphase 6 abgeschlossen sein. Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten zehn Geschäftsjahren. Mindestens drei Referenzprojekte. Jedes zur Wertung herangezogene Referenzprojekt muss folgende Anforderungen erfüllen: - Baukosten (KG 300 + KG 400 bzw. vergleichbare Kosten) mindestens 1,0 Mio. € - Planung eines Hochwasserschutzdeiches (Neubau, Verlegung oder Erhöhung) - Objektplanung Ingenieurbauwerke im Deichbau gemäß § 43 HOAI, mindestens Leistungsphasen 2 bis 6. (3) Kompetenzbereich "Technische Ausrüstung" Für diesen Kompetenzbereich muss die Leistungsphase 3 abgeschlossen sein. Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Geschäftsjahren. Mindestens drei Referenzprojekte. Die Mindestanforderungen müssen nicht innerhalb eines einzelnen Referenzprojektes erfüllt werden. Der Nachweis kann über die Gesamtheit der eingereichten Referenzprojekte erfolgen. - Baukosten technische Ausrüstung mindestens 0,3 Mio. € - Planung für ein Bauwerk des konstruktiven Ingenieurbaus - Fachplanung technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI, Anlagengruppe 4 (gemäß Anlage 15, Nummer 15.2 HOAI), mindestens Leistungsphasen 2 bis 6 - Fachplanung technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI, Anlagengruppe 7.2 (gemäß Anlage 15, Nummer 15.2 HOAI), mindestens Leistungsphasen 2 bis 6 - Fachplanung technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI, Anlagengruppe 8 (gemäß Anlage 15, Nummer 15.2 HOAI), mindestens Leistungsphasen 2 bis 6 (4) Kompetenzbereich "BIM" Für diesen Bereich muss die Leistungsphase 3 abgeschlossen sein. Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Geschäftsjahren. Es sind mindestens drei BIM-Referenzprojekte einzureichen. - Baukosten mindestens 5,0 Mio. € netto - Anwendung der BIM-Methode in einem Projekt des konstruktiven Ingenieurbaus - Nutzung einer gemeinsamen Projektumgebung (CDE) zur strukturierten Ablage, Prüfung, Freigabe und Versionierung von Modellen Plänen und Dokumenten - Benennung und aktive Mitwirkung eines BIM-Managers, BIM-Gesamtkoordinators oder BIM-Koordinators I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Ordine di importanza: 5,00

Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:

Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3

Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 5

La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti
Il committente si riserva il diritto di aggiudicare l'appalto in base alle offerte iniziali senza ulteriore negoziazione

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Descrizione: Das alleinige Zuschlagskriterium im Verhandlungsverfahren ist der Preis.

5.1.11. Documenti di gara

L'accesso a determinati documenti di gara è limitato

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Termine per la richiesta di informazioni supplementari: 16/09/2026

Le informazioni sui documenti riservati sono disponibili all'indirizzo seguente: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/155754>

Canale di comunicazione ad hoc:

Nome: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Obbligo di firma elettronica qualificata o sigillo elettronico qualificato [come definiti dal regolamento (UE) n. 910/2014]

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 23/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Die Formale Prüfung der eingegangenen Teilnahmeanträge erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen der § 56 VgV berücksichtigen.

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: Die Bedingungen für die Ausführung werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

Forma giuridica che deve essere assunta da un gruppo di offerenti cui viene aggiudicato un appalto: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Accordo finanziario: Finanzielle Vereinbarungen werden im nachfolgenden Verhandlungsverfahren bekanntgegeben.

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informazioni sui termini per il riesame: Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione: Hamburg Port Authority AöR

Organizzazione che tratta le offerte: Hamburg Port Authority AöR

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Hamburg Port Authority AöR

Numero di registrazione: 00005545

Servizio: Zentrale Vergabestelle

Indirizzo postale: Am Strandkai 1

Località: Hamburg

Codice postale: 20457

Suddivisione del paese (NUTS): Hamburg (DE600)

Paese: Germania

E-mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de

Telefono: 004940428473919

Indirizzo internet: <https://www.rib.de>

Profilo del committente: <https://www.vergabe.rib.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione

Organizzazione che tratta le offerte

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Numero di registrazione: 040428403230

Indirizzo postale: Neuenfelder Straße 19

Località: Hamburg

Codice postale: 21109

Suddivisione del paese (NUTS): Hamburg (DE600)

Paese: Germania

E-mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefono: 040428403230

Fax: 040427940997

Indirizzo internet: <http://fhh.hamburg.de/>

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. **ORG-0004**

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 1a2f5daf-6890-4465-b0fd-8662cf40aa90 - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 16

Data di trasmissione dell'avviso: 21/08/2026 13:20:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 583851-2026

Numero dell'edizione della GU S: 162/2026

Data di pubblicazione: 24/08/2026